



In Sachen Hygiene
immer vor Ort –
**in Europa und
weltweit.**



Medizin

Immer auf
der **sicheren**
Seite.
neodisher® – Aufbereitung von
Medizinprodukten.

- Chemische Fabrik
Dr. Weigert GmbH & Co. KG
Mühlenhagen 85
20539 Hamburg
Tel.: +49-40-7 89 60-0
info@drweigert.de
- Dr. Weigert España
Edificio MB-One
Avda. de Europa, 19/3A
28108 Alcobendas Madrid
Teléfono +34 91 793 2148
Fax +34 91 793 21 01
info.spain@drweigert.com
- Dr. Weigert France SAS
22 avenue des Nations
Immeuble le Raspail
BP 88035 Villepinte
95932 Roissy CDG Cedex
Tel.: +33-1-48 67 90 33
info@drweigert.fr
- Dr. Weigert (Schweiz) AG
Baarerstrasse 14
6300 Zug
Tel.: +41-41 561 32 90
info@drweigert.ch
- Dr. Weigert Ungária Kft.
Hunyadi János út 16
1117 Budapest
Tel.: +36-1-237 06 04
info@drweigert.hu
- Dr. Weigert Nederland BV
Balkendwarsweg 3
9405 PT Assen
Tel.: +31-592-31 93 93
info@drweigert.nl
- Dr. Weigert UK Ltd
Newmarket Suite 17
Keys Business Village
Keys Park Road
Cannock, WS12 2HA
Tel.: +44-1543 471 222
enquiry@drweigert.com
- Dr. Weigert Polska Sp. z o.o.
ul. Wybrzeże Gdyńskie 6D
01-531 Warszawa
Tel.: +48-22-616 02 23/31
office_pl@drweigert.com

D1010 / 05-2018 © Dr. Weigert, Hamburg

Dr. Weigert Management System – Certified according to DIN EN ISO 9001/13485/14001

www.drweigert.com

neodisher® – für eine
**sichere und reproduzierbare
Aufbereitung**
von Medizinprodukten.

Hygiene- Sicherheit

... hat oberste Priorität! Wer mit der Aufbereitung von Medizinprodukten zu tun hat, weiß, welche Anforderungen an die Prozess- und Ergebnisqualität gestellt werden – vertrauen Sie unserer Erfahrung und unserem Service!

Reinigungs- und Desinfektionsprozesse müssen reproduzierbare Resultate auf höchstem Niveau erzielen. Dabei sind validierte und dokumentierbare Verfahren anzuwenden.

Nutzen Sie das Know-how von Dr. Weigert, um Hygieneprozesse so zu realisieren, dass Effizienz, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit im optimalen Verhältnis zueinander stehen.



Perfekte Lösungen!

Bei der Reinigung und Desinfektion stehen Hygiene-Sicherheit und die Werterhaltung empfindlicher Materialien im Vordergrund. Diese Ziele lassen sich mit neodisher®-Konzepten hervorragend verwirklichen. Bereits bei der Produktentwicklung werden Wirksamkeit, Reinigungsleistung und die Beständigkeit verschiedenster Materialien umfassend und praxisnah geprüft – für die sichere Aufbereitung und die Langlebigkeit hochwertiger Instrumente.

Die Instrumentenaufbereitung beginnt mit der fachgerechten Entsorgung der Instrumente im OP in geeignete Behälter und der sachgemäßen Beschickung des Reinigungs- und Desinfektionsgeräts. Sie endet mit der Sterilisation und der dokumentierten Freigabe zur Wiederverwendung.

Treten Materialveränderungen auf, muss der gesamte Instrumentenkreislauf überprüft werden. So können bei wiederaufbereiteten Medizinprodukten wie zum Beispiel bei chirurgischen Instrumenten nach der maschinellen Reinigung und Desinfektion Oberflächenveränderungen sichtbar werden, die beispielsweise bei der Dampfsterilisation oder bei der Entsorgung im OP entstanden sind.

Wir ermitteln die Ursachen für Materialveränderungen und führen darüber hinaus neben mikroskopischen Oberflächenanalysen systematische Untersuchungen durch. Analysen der verschiedenen Prozesswässer, Dampfcondensate, des Kessel speise- und Kesselwassers sowie der Sterilisierverpackungen geben wichtige Informationen.

Auf dieser Basis geben wir praxisgerechte Empfehlungen, um das erneute Auftreten von Verfärbungen etc. zu vermeiden – für dauerhaft erstklassige Resultate.



Unsere Erfahrung
für Ihre
Sicherheit.



Die Anforderungen

... an die Reinigung und Desinfektion von Medizinprodukten werden in der Empfehlung der KRINKO¹ und des BfArM² sowie in Normen definiert. Die DIN EN ISO 15883 präzisiert die Anforderungen an Reinigungs- und Desinfektionsgeräte für chirurgische Instrumente, Anästhesiegeräte, Gefäße, Utensilien, Glasgeräte, Behälter für menschliche Ausscheidungen sowie thermolabile Endoskope. Zur Erzielung einer größtmöglichen Prozesssicherheit werden maschinelle und validierte Verfahren gefordert.

Medizinproduktegesetz (MPG): „Das Herstellen, Inverkehrbringen, Inbetriebnehmen, Ausstellen, Errichten, Betreiben und Anwenden“ von Medizinprodukten sowie deren Zubehör ist im Medizinproduktegesetz geregelt. Es gilt daher für alle Mitarbeiter, die mit der Reinigung und Desinfektion in der AEMP, auf Stationen oder anderen Abteilungen beschäftigt sind.

Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV): Reinigung, Desinfektion und Sterilisation müssen mit validierten Verfahren erfolgen. Dies wird von der MPBetreibV gefordert und ist Voraussetzung für eine sichere Aufbereitung. Gemäß § 8 der Betreiberverordnung sind die Empfehlungen der KRINKO¹ und des BfArM² zu Hygieneanforderungen zu berücksichtigen.

Empfehlung der KRINKO¹ und des BfArM² sowie Normen: Normen repräsentieren den Stand der Technik, Empfehlungen der KRINKO¹ und des BfArM² den Stand der Wissenschaft. Die Beachtung der Empfehlungen der KRINKO¹ und des BfArM² sowie die Einhaltung der relevanten Normen, z.B. der DIN EN ISO 15883, geben dem Anwender die nötige Rechtssicherheit. Die Empfehlung „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“ beschreibt den Ablauf und die erforderlichen Schritte einer ordnungsgemäßen Reinigung und Desinfektion. Maschinelle Verfahren sind zu bevorzugen, weil sie standardisierbar sind und einen besseren Schutz für die Mitarbeiter bieten.

Validierung: Die Validierung liefert den Nachweis der Wirksamkeit und Reproduzierbarkeit der Verfahren und ist ein wichtiges Element zur Qualitätssicherung. Ziel einer Prozessvalidierung im Sinne der Vorschriften ist das Erreichen eines hohen Sicherheitsstandards und eine Minimierung aller Risiken zum Schutz von Patienten, Anwendern und anderen Personen sowie zur Absicherung des Betreibers. Alle wesentlichen Schritte der Aufbereitungsprozesse müssen nachvollziehbar sein und dokumentiert werden.

Praxisorientierte Verfahrenskonzepte: Die Auswahl der Prozesschemikalien ist bei der maschinellen Aufbereitung entscheidend. Dauerhaft sichere Ergebnisse werden aber nur dann erreicht, wenn die automatische Dosierung und Konzentrationsüberwachung auf den Prozess abgestimmt sind. Dr. Weigert bietet individuelle dosiertechnische Lösungen, um einen sicheren Betrieb von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten zu gewährleisten – auf Wunsch auch mit Modulen für eine präzise Verbrauchsmengenerfassung und Dokumentation.

Maschinelle Reinigung und Desinfektion

Eine erfolgreiche Reinigung ist von höchster Wichtigkeit. Sie ist die Voraussetzung für die Wirksamkeit der nachfolgenden Desinfektion und Sterilisation.

Bei der Desinfektion werden thermische Verfahren bevorzugt. Es muss sichergestellt sein, dass die erforderliche Mindesttemperatur an allen Oberflächen der Beladung und der Kammer über die spezifizierte Desinfektionszeit (A_0 -Wert) eingehalten wird. Dies kann beispielsweise mit Temperaturfühlern überprüft werden. Bei thermolabilen Instrumenten ist eine chemische Desinfektion erforderlich. Hier sind die Bedingungen entsprechend den Verfahrensgutachten der Desinfektionsmittelhersteller zu beachten. Anhaftende Reinigungs- und Desinfektionsmittelrückstände müssen in der „Spülphase“ abgespült werden, bis sie als unbedenklich zu bewerten sind. Diesen Grenzwert für die Unbedenklichkeit sowie das Nachweisverfahren zur Bestimmung der verbliebenen Restkonzentration stellen wir zur Verfügung.

Validierung in der Praxis

Die Validierung ist eine Überprüfung des Reinigungs- und Desinfektionsverfahrens und dient als Nachweis, dass das Verfahren die Anforderungen reproduzierbar erreicht. Sie ist vom Betreiber der Reinigungs- und Desinfektionsgeräte durchzuführen. Aufgrund von Erkenntnissen und Daten, die z.B. während der Validierung gewonnen werden, sind Routineprüfungen festzulegen. Diese sollen zeigen, dass das Verfahren ständig innerhalb der festgelegten Grenzen abläuft und die erforderlichen Ergebnisse erzielt. Für solche Prüfungen können unter anderem eine optische Prüfung der Sauberkeit, eine thermoelektrische Prüfung der Desinfektionstemperatur und die Prüfung der korrekten Dosierung der Prozesschemikalien berücksichtigt werden.

Dosierung und Datenerfassung

Die präzise Dosierung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, die automatische Konzentrationsüberwachung und die Erfassung wichtiger Prozessdaten sind eine Voraussetzung für die Verfahrenvalidierung. Zentrale Dosier- und Steueranlagen zur Versorgung mehrerer Reinigungs- und Desinfektionsgeräte bieten vielfältige Vorteile. Neu ist die Integration wichtiger Qualitätselemente. So können alle relevanten Daten wie z.B. Laufzeiten der RDG und Verbrauchsmengen von Prozesschemikalien durch die Speichereinheit kontinuierlich erfasst und dokumentiert werden: auf dem PC oder am Touchpanel übersichtlich dargestellt, vom Schreibtisch aus einseh- und auswertbar, lokal oder via Internet analysiert und ausgewertet. Dies garantiert höchste Wirtschaftlichkeit sowie frühzeitige Fehler- und Störungserkennung – ein „Muss“ für alle validierten Verfahren und für optimale Prozesssicherheit.

Optimierung der Prozesssicherheit

Hervorragende Reinigungsergebnisse und ein Höchstmaß an Prozesssicherheit erreichen Sie durch die optimale Dosierung der Prozesschemikalien mit weigomatic®-Steuersystemen plus Datenerfassung und Datenmanagement. Systemlösungen von der einfachen Dosierstation für Eintankmaschinen bis hin zu komplexen Systemen für höchste Ansprüche sollten daher integraler Bestandteil der Planung von Neu- und Umbaumaßnahmen sein. Konzeption und Installation erfordern ein hohes Maß an Erfahrung – Dr. Weigert verfügt darüber seit vielen Jahren!



Kompetenz im
**gesamten
Instrumenten-
kreislauf.**



Hygiene mit System



Der Instrumentenkreislauf

Operationssaal

Der Instrumentenkreislauf beginnt im OP. Hier werden die Instrumente nach Gebrauch fachgerecht entsorgt und ggf. zerlegt. Grobe Verunreinigungen werden entfernt und die Instrumente in Siebe abgelegt. Lange Anrocknungszeiten sind zu vermeiden.



Maschinelle Aufbereitung

Die maschinelle Aufbereitung umfasst die Teilschritte Reinigung, Desinfektion, Nachspülung und Trocknung. Eine wirksame Reinigung aller Oberflächen ist Voraussetzung für die anschließende Desinfektion und Sterilisation. Hier bieten zeitgemäße Prozesschemikalien wie **neodisher® MediClean forte**, **neodisher® SeptoClean**, **neodisher® MediKlar** und das Komponentendosiersystem **neodisher® system ALPHA** ein Höchstmaß an Verfahrenssicherheit und Wirksamkeit bei gleichzeitiger Materialschonung. Die Verwendung optimaler Wasserqualitäten, wie z.B. von vollentsalztem Wasser für die Schlusspülung, trägt zur Prozesssicherheit bei.



Kontrolle, Pflege, Verpackung

Umfang und Art der Prüfung müssen definiert und dokumentiert sein, z.B. in einer Standard-Arbeitsanweisung. Gelenkinstrumente werden mit **neodisher® IP Spray** gezielt gepflegt, um Reibkorrosionen zu verhindern. Die nachfolgende Dampfsterilisation wird dadurch nicht beeinträchtigt. Die Verpackung muss auf das Sterilisationsverfahren, die Eigenschaften des Medizinproduktes sowie auf die Lagerung und den Transport abgestimmt sein.



Sterilisation

Das Sterilisationsverfahren muss hinsichtlich seiner Eignungsfähigkeit geprüft, wirksam und validiert sein. Für thermostabile Medizinprodukte sind thermische Verfahren mit Dampf zu bevorzugen. Zur Vermeidung von Verfärbungen oder Korrosionen am Sterilisiergut sind EN 285 und DIN 58946 im Hinblick auf die Beschaffenheit von Kesselspeisewasser, Kesselwasser und Dampfcondensat zu beachten.



Sterilgutlager

Die Eigenschaften der aufbereiteten Medizinprodukte dürfen durch die Lagerung nicht nachteilig beeinflusst werden. Diese erfolgt in einer geeigneten Sterilverpackung, staubgeschützt in einem trockenen und möglichst dunklen und kühlen Raum.



Seit über 30 Jahren

... begleitet **neodisher®** die technische Entwicklung der Instrumentenaufbereitung und setzt neue Standards.

neodisher® Konzepte garantieren erstklassige Ergebnisse und die Langlebigkeit hochwertiger Materialien.

Wir lösen mit unserem speziellen Know-how in hygienisch sensiblen Bereichen selbst die schwierigsten Aufgaben. Kompetenz, der Sie vertrauen können.



Auf die verschiedenen
Materialien
**abgestimmte
Lösungen.**



Sicherheit und Werterhaltung.

Chirurgische und mikrochirurgische Instrumente

... bestehen in der Regel aus nicht rostenden Stählen sowie anderen metallischen Werkstoffen wie Hartmetallen, Titan und vergoldeten Oberflächen. Zur Werterhaltung sind neben materialschonenden neodisher®-Prozesschemikalien in optimalen Programmabläufen geeignete Wasser- und Sterilisierdampfqualitäten zu verwenden.

MIC-Instrumente und starre Endoskope

... sind komplex konstruiert und bestehen aus verschiedenen Materialien wie nicht rostenden Stählen, Löt- und Klebeverbindungen, Optiken und Kunststoffbeschichtungen. Eindringendes Sekret und die schwere Zugänglichkeit der inneren Oberflächen bedingen besonders hohe Anforderungen an die Aufbereitung. Es muss gewährleistet sein, dass die äußeren und inneren Oberflächen durch die Zerlegbarkeit der Instrumente oder durch geeignete Spülanschlüsse gereinigt werden können.

Flexible Endoskope

... bestehen aus sensiblen thermolabilen Werkstoffen. Bei der Aufbereitung muss eine Durchströmung aller englumigen Kanäle gewährleistet sein. Da flexible Endoskope desinfiziert zur Anwendung kommen und aufgrund der thermolabilen Werkstoffe keine thermische Desinfektion erfolgen kann, muss statt dieser eine chemothermische Desinfektion durchgeführt werden. Nach der Desinfektion folgt die Nachspülung mit sterilem Wasser, um eine Rekontamination zu verhindern. neodisher endo®-Produkte garantieren eine sichere Aufbereitung und eine lange Lebensdauer der flexiblen Endoskope.



Anästhesie- und Intensivpflegeutensilien

... bestehen aus verschiedenen Elastomeren und Kunststoffen. Eine Alterung dieser Werkstoffe, die schon bei der Lagerung fabrikneuer Medizinprodukte beginnt, muss durch materialschonende Aufbereitung minimiert werden. Anästhesie- und Intensivpflegeutensilien können in der Regel thermisch-maschinell aufbereitet werden. Allerdings ist hierbei eine nicht zu hohe Trocknungstemperatur einzustellen. Insbesondere bei Atemsystemfunktionsteilen ist das rückstandsfreie Abspülen der Prozesschemikalien zu gewährleisten.

Behälter, Bettgestelle und Transportwagen

... werden in Großraumdekontaminationsanlagen nach DIN 15883 hygienisch gereinigt und desinfiziert. neodisher®-Dekontaminations- und Nachspülmittel gewährleisten einen sicheren, effizienten Prozess bei optimaler Schonung der verschiedenen Oberflächen aus Metall und Kunststoff, auch bei besonders empfindlichem eloxierten Aluminium.

Steckbecken

... werden im Steckbeckenspüler vorzugsweise mit einem thermischen Desinfektionsprogramm oder mit chemothermischen Desinfektionsverfahren aufbereitet. Reiniger, Kalkabbinde- und Nachspülmittel von neodisher® erhöhen die Prozesssicherheit. Sie vermeiden die Verkalkung des Dampferzeugers, verbessern die Trocknung und Fleckenfreiheit von Steckbecken und Urinflaschen und optimieren den Reinigungsschritt.

Vorsprung durch Innovationen

In der Produkt- und Verfahrensentwicklung ist neodisher® immer einen Schritt voraus. Eine enge Zusammenarbeit mit den Herstellern von Instrumenten und anderen Medizinprodukten ist die Basis für die Entwicklung innovativer Prozesschemikalien und die Konzeption neuer Verfahren. Maßgeschneiderte Lösungen für die Praxis – für Sicherheit und Wert-erhaltung!



Überzeugend durch
Kompetenz
aus **einer**
Hand



Unser leistungsstarkes Team

Für eine sichere Instrumentenaufbereitung mit erstklassigen Ergebnissen sind verschiedene Fachgebiete mit unterschiedlichem Know-how notwendig. Dr. Weigert vereint mit seinen Fachabteilungen geballtes Fachwissen, um Hygiene-Kompetenz aus einer Hand an seine Kunden weitergeben zu können.

Forschung & Entwicklung

Kontinuierlich arbeiten wir an neuen und verbesserten Rezepturen, um allen Anforderungen aus der Praxis gerecht zu werden. Die Zufriedenheit der Anwender steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Forschung und Entwicklung in unseren eigenen Laboratorien gehören bei Dr. Weigert zum Arbeitsalltag – nur so können wir langfristig den Fortschritt sichern und den Kundennutzen weiter ausbauen. Doch geforscht wird nicht nur im Labor, sondern auch vor Ort mit dem Ziel praxisgerechter Lösungen.

Anwendungstechnik

Marktnähe ist die Basis einer praxisorientierten Produktentwicklung und Prozessoptimierung. Durch jahrzehntelange Erfahrung, exzellentes Fachwissen und eine enge Zusammenarbeit mit den Herstellern von Medizinprodukten sowie von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten finden wir auf alle Fragen rasch die richtigen Antworten.

Analytik

Ein optimales Reinigungsergebnis ist das Resultat zahlreicher Einflüsse. Wir analysieren pro Jahr über 1500 Wasserproben unserer Kunden in 22.500 Einzeluntersuchungen in unserem nach DIN EN/IEC 17025 akkreditierten Wasseranalytik, sowie Beläge und Rückstände. Erfahrung und Know-how sind die Basis für unsere fundierten neodisher®-Anwendungsempfehlungen.

Hygiene & Mikrobiologie

Hygienestandards durch gesicherte Abläufe zu gewährleisten ist unsere Hauptaufgabe. Die Spezialisten unserer Fachabteilung Hygiene & Mikrobiologie werten täglich Proben aus, erarbeiten Anwendungsempfehlungen, führen Kunden-Schulungen und Seminare durch, unterstützen die Arbeit unserer Fachberater und finden neue Formulierungen für zukunftsweisende Reinigungs- und Desinfektionskonzepte.



Dosiertechnik & Anlagenbau

Wir entwickeln praxisgerechte Lösungen zur Förderung der Prozesschemikalien in die Reinigungs- und Desinfektionsgeräte. Moderne Systeme ermöglichen eine Verbrauchsmengenerfassung und Durchflusskontrolle sowie die Fernübertragung von Daten zur Überwachung der korrekten Abläufe und zur Chargen-Dokumentation im Qualitätsmanagementsystem.

Service & Beratung

Unser Motto heißt: „Kompetenz aus einer Hand“ – für alle Fragen ein verantwortlicher Ansprechpartner vor Ort. Die fundierte Ausbildung unserer Spezialisten garantiert eine umfassende Hygieneberatung und sichere Abläufe. Wir lassen Sie mit Ihren Problemen und Fragen zur Hygiene nicht allein – unser neodisher® Fachberater ist immer für Sie da.



Know-how

Für erstklassige Ergebnisse ist die Kenntnis des gesamten Prozesses und seiner Einflussparameter erforderlich. Dieses Know-how zeichnet Dr. Weigert aus! Wir sind mit allen Geräten auf dem Markt bestens vertraut.

Beratung

Beratung gehört zu unseren wichtigsten Aufgaben: durch Leistung überzeugen und Lösungen für individuelle Fragestellungen finden. Das Fachwissen unserer Fachberater ist ein starkes Argument für Dr. Weigert.

System-Service

Systemservice bedeutet kontinuierliche Betreuung, damit erstklassige Resultate dauerhaft erzielt werden. Dosieranlagen werden regelmäßig gewartet. Mikrobiologische Untersuchungen überwachen und dokumentieren die Einhaltung der Hygiene-Anforderungen. Die Erstellung von Reinigungs- und Desinfektionsplänen gehört zu unserem Standard. Wir schulen Ihr Personal und schaffen die Voraussetzungen für sichere Abläufe.